

The Joy of PR

Lisa Fedorov & Tabea Trentin
 Ein Forschungsprojekt im Rahmen der Lernagentur III
 Betreut durch Prof. Dr. Rademacher und Stefan Dobler

Beeinflusst ein moralischer Hintergrund einer Organisation die Freude, die Kommunikationsmanager an ihrem Beruf haben?

Problemstellung

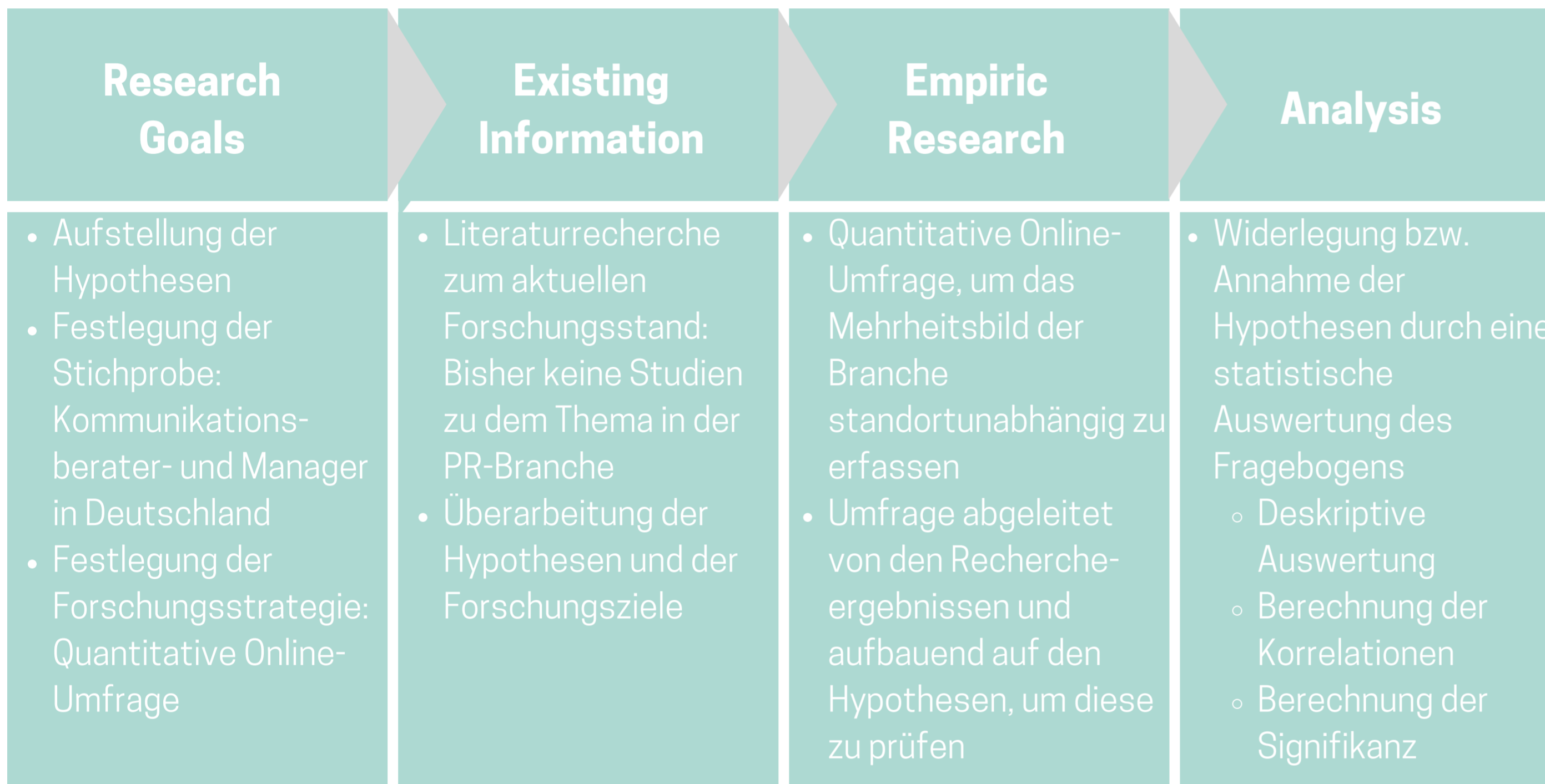
"Wenn Menschen sich mit dem Inhalt für ihre Arbeit und dem Unternehmen, für das sie arbeiten, identifizieren, sind sie am zufriedensten."¹ Betrachtet man die Problematik des Fachkräftemangels in Deutschland, ist es wichtig für Arbeitgeber zu wissen, welche Themen zu einer größeren Identifikation der Mitarbeiter mit dem eigenen Job führen, da diese hierdurch eine größere Zufriedenheit mit der Arbeit erfahren können.

Zielsetzung

Ziel des Forschungsprojektes ist es herauszufinden, ob ein moralischer oder sozialer Hintergrund einer Organisation die Zufriedenheit im Beruf als PR-Berater oder Kommunikationsmanager beeinflusst. Insbesondere soll ermittelt werden, ob es Unterschiede zwischen der Freude Arbeitsplatz der beiden Berufsgruppen gibt sowie zwischen Jobs in Unternehmen mit und in Unternehmen ohne moralischen Hintergrund.

Vorläufige Ergebnisse

Insgesamt nahmen 123 Personen an der Online-Umfrage teil. Davon ordneten sich 58,5% der Teilnehmenden in den Beruf des Kommunikationsmanagers und 41,5% in den Beruf des PR-Beraters ein. 54,5% der Befragten gaben an, aktuell in einem Unternehmen oder einem Projekt mit moralischem Hintergrund zu arbeiten. Die zuvor formulierten Hypothesen konnten mit der Umfrage nicht belegt werden. Durch eine Korrelationsmessung bei den Hypothesen 1,2 und 3 konnte bei keinen der angegebenen Faktoren ein Zusammenhang hergestellt werden (siehe Abbildung 1,2 und 3). Auch H4 konnte nicht eindeutig belegt werden, jedoch gibt es eine Tendenz dazu, dass sich die Teilnehmenden eher gegen ein höheres Gehalt entscheiden würden, um in einem Beruf mit moralischem Hintergrund arbeiten zu können (siehe Abbildung 4). Die Auswertung der Ergebnisse ist zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht komplett abgeschlossen.

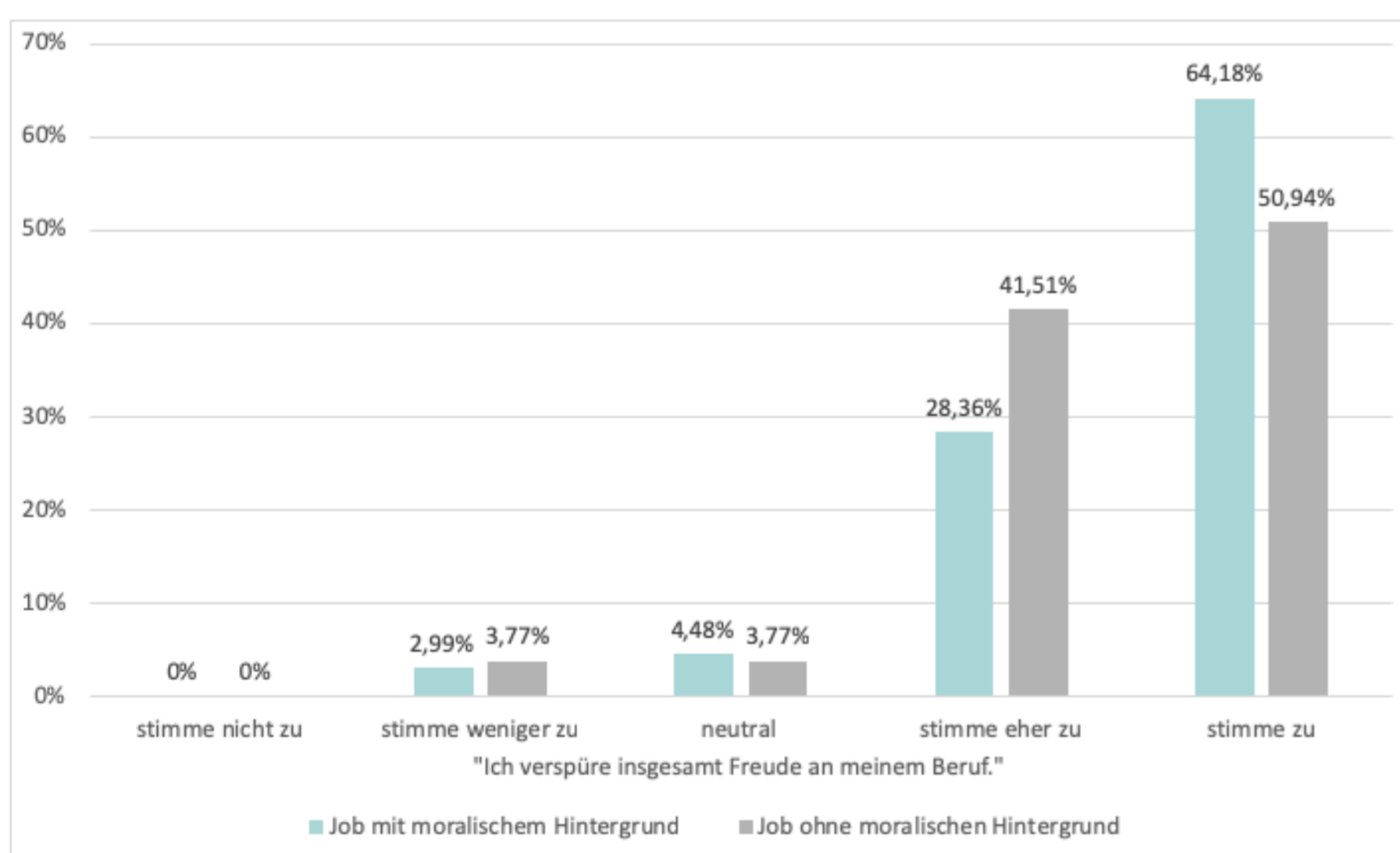


Quellen

¹ Die Zeit (2019): Zufriedenheit im Job: "Sinn ist die beste Motivationsquelle überhaupt" Hamburg, 13.03, bezogen unter: <https://www.zeit.de/arbeit/2019-03/zufriedenheit-job-arbeitsplatz-sinn-motivation-identifikation> (Zugriff am 12.06.2019)

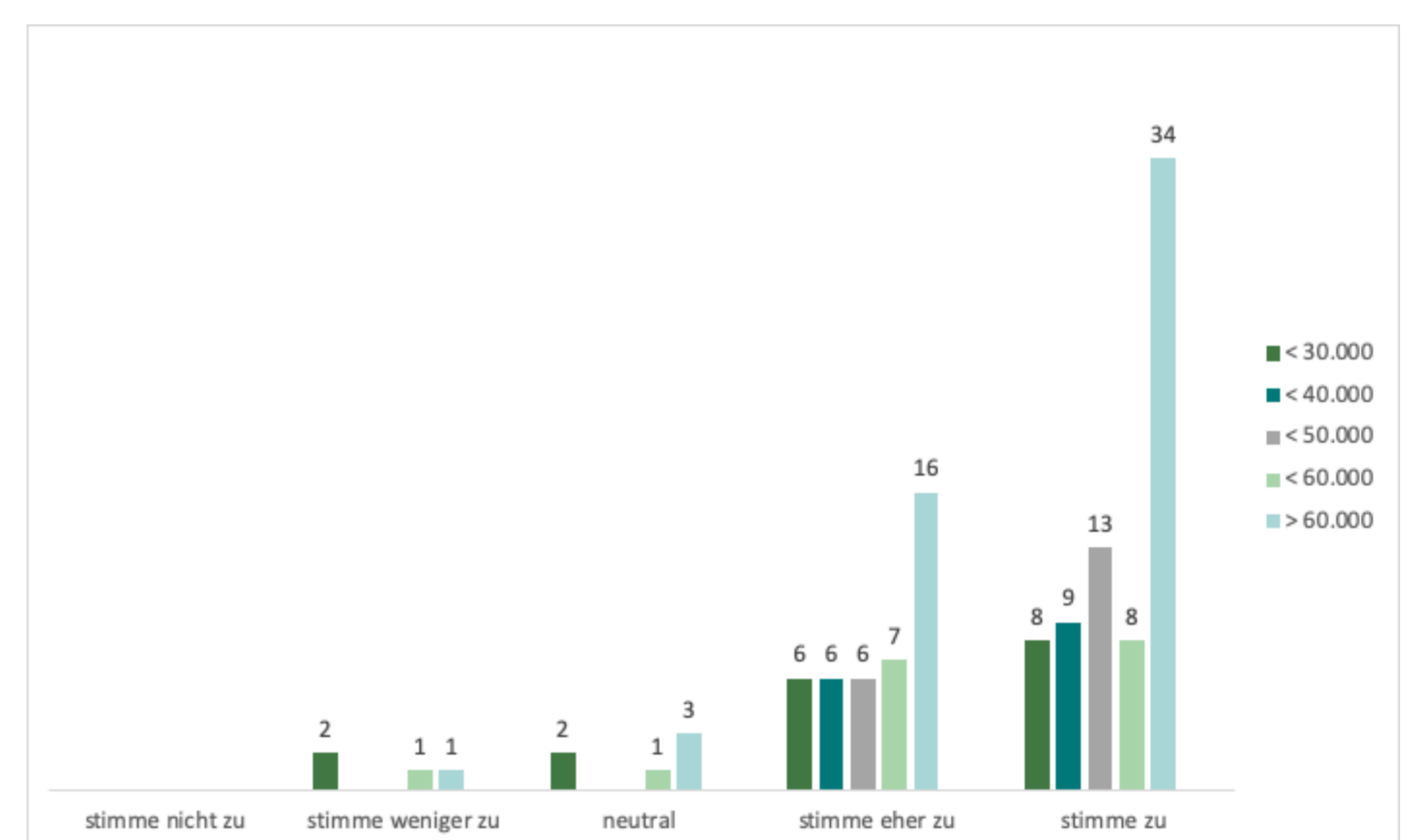
Gibt es einen Unterschied zwischen der Freude, die PR-Berater an einem Beruf mit moralischem Hintergrund haben und der Freude, die Kommunikationsmanager in Unternehmen ohne moralischen Hintergrund haben?

H1: Personen in Berufen mit moralischem Hintergrund sind bedeutend zufriedener, als Personen in Berufen ohne moralischen Hintergrund.

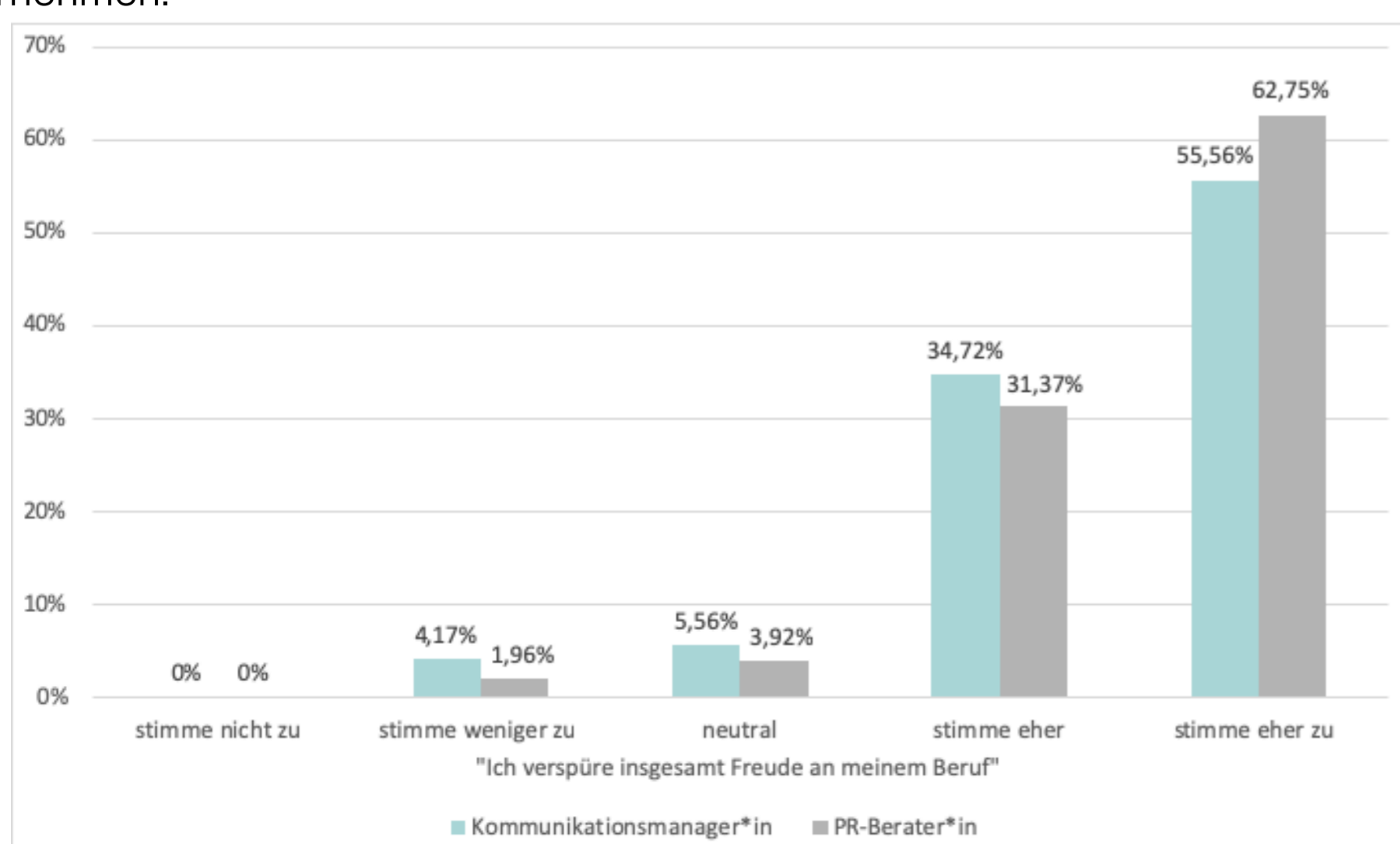


Kompensiert ein moralischer Hintergrund einen niedrigen Lohn im Vergleich zu anderen weniger moralischen Umgebungen, die eine höhere Bezahlung versprechen?

H3: Bei größerer Freude am Beruf ist das Gehalt niedriger.



H2: PR-Berater sind bedeutend zufriedener als Kommunikationsmanager in Unternehmen.



H4: Personen entscheiden sich aktiv gegen ein höheres Gehalt, um in einem Beruf mit einem moralischen Hintergrund zu arbeiten.

